

Inhalt

1	Die bolivianische Armutsreduzierungsstrategie: ehrgeizige Ziele auf unsicherer Grundlage	3
2	Wirtschaftliche und soziale Entwicklung im Reformprozess	5
2.1	Gesamtwirtschaftliche Beschränkungen des Wachstumsprozesses und der Armutsbekämpfung	5
2.2	Die soziale Dimension der Strukturanpassung	11
2.3	Schlussfolgerungen für die Fortschreibung der Armutsreduzierungsstrategie	18
3	Simulationsergebnisse des Bolivien-Modells	20
3.1	Basis- und Reformszenarien der Armutsreduzierungsstrategie	20
3.2	Weitergehende Wirtschaftsreformen	29
4	Schlussfolgerungen für die Armutsreduzierungsstrategie	32
	Anhang: Das Bolivien-Modell des IfW	34
1	Wirtschaftliche und soziale Struktur Boliviens im Jahr 1997	34
2	Struktur des Bolivien-Modells	35
3	Flexibilität und Simulationsmöglichkeiten des Bolivien-Modells	37
	Literaturverzeichnis	40

Der vorliegende Beitrag basiert auf dem Schlussbericht zum Forschungs- und Beratungsprojekt „Armutsauswirkungen von makroökonomischen Strukturreformen — Wissenschaftliche Begleitung von Stabilisierungs- und Strukturanpassungsprogrammen am Beispiel Boliviens“, welches das Institut für Weltwirtschaft für die Kreditanstalt für Wiederaufbau durchgeführt und im Januar 2003 abgeschlossen hat. Die Autoren danken Nassir Djafari und Werner Neuhauf für kritische Anmerkungen zum Schlussbericht sowie Rolf J. Langhammer für wertvolle Hinweise zu einer ersten Version dieses Beitrags.